



VERWENDUNGSNACHWEIS

Richtlinie E

Förderung der Kinder- und Jugendarbeit

Landkreis Märkisch-Oderland
Jugendamt
Jugendförderung
Klosterstraße 14
15344 Strausberg

Eingangsvermerk

AZ: _____

Fragen zum Verwendungsnachweis? Tel.: 03346 / 850-6402 oder -6403

1. Allgemeine Angaben

| | |
|--|--------------------------|
| | |
| Name / Bezeichnung des Zuwendungsempfängers | AnsprechpartnerIn |
| | |
| Straße | Telefon |
| | |
| PLZ, Ort | Email |
| | |

2. Zuwendungsbescheid / Mittelabruf

| | |
|-------------------------------|---------------------|
| | |
| Zuwendungsbescheid vom | Aktenzeichen |
| | |

| | | |
|--|--|---|
| Mit dem o.g. Zuwendungsbescheid wurden insgesamt bewilligt | | € |
| Abgerufen wurden | | € |
| Verbraucht wurden | | € |

3. Zahlenmäßiger Gesamtnachweis

| | | |
|-----------------------------------|--|----------|
| 3.1 Einnahmen | | |
| Eigenmittel des Antragstellers | | € |
| Zuschuss des Bundes | | € |
| Zuschuss des Landes | | € |
| Zuschuss der Gemeinde | | € |
| | | € |
| | | € |
| | | € |
| | | € |
| Zuschuss des Jugendamt MOL | | € |
| Gesamteinnahmen: | | € |

| | | |
|------------------------|--|----------|
| 3.2 Ausgaben | | |
| Gesamtausgaben: | | € |

4. Erklärung

1. Die Mittel wurden auf der Grundlage der Richtlinien zur finanziellen Jugendförderung sparsam und sinnvoll eingesetzt. Die Bedingungen des Zuwendungsbescheides wurden dabei beachtet.
2. Alle Unterlagen werden 5 Jahre für eine eventuelle Prüfung aufbewahrt.
- 3. Die Ausgaben sind durch die Einreichung des Formulars „Belegliste“ sowie anhand von Originalbelegen nachzuweisen.**
4. Eine eventuelle Rückzahlung an den Landkreis erfolgt erst nach abgeschlossener Verwendungsnachweisprüfung nach Aufforderung durch den Landkreis.
5. Die folgenden Unterlagen habe ich dem Verwendungsnachweis beigelegt

Belegliste über die getätigten Ausgaben

Originalbelege entsprechend der Belegliste

Erklärung über fehlende verbindliche Anlagen

5. rechtsverbindliche Unterschrift

Der / die Zuwendungsempfänger/in bestätigt die Vollständigkeit, die sachliche und rechnerische Richtigkeit des Verwendungsnachweises, einschließlich der eingereichten Unterlagen.

Ort, Datum

X

Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift